

Der Gewässerschutzbeauftragte Aufbaukurs zur Vertiefung und Aktualisierung der Fachkunde im Sinne des § 66 WHG

05.-06. November 2024 | Esslingen/Neckar



Veranstaltungsort

Econvent Tagungshaus
Ritterstr. 16 · 73728 Esslingen/Neckar

Mit ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie weitere Informationen u. a. zur Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten.

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln

Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: 450,00 € | Nichtmitglieder: 560,00 €
zzgl. Verpflegungskosten und Rahmenprogramm.

Verpflegungspauschale	130,00 €
Rahmenprogramm	50,00 €

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) sowie des BWK erhalten den Mitgliedspreis.

Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Information und Anmeldung

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,
Abwasser und Abfall e. V. (DWA)
Landesverband Baden-Württemberg
Frau Gabriele Seil
Rennstraße 8 · 70499 Stuttgart
Telefon: 0711 896631-150 · Fax: 0711 896631-111
gabriele.seil@dwa-bw.de · www.dwa-bw.de

Hotel

EcoInn Hotel am Campus
Kanalstr. 14-16 | 73728 Esslingen/Neckar
Selbstbucher/Selbstzahlerbasis:
Kontingentabruf bis 01.09.2024
DWA 05.-06.11.2024, 1 ÜF € 82,00

Fotohinweis DWA

ANMELDUNG E-Mail gabriele.seil@dwa-bw.de

Ich melde mich verbindlich an:
Aufbaukurs "Der Gewässerschutz-
beauftragte" mit VP-Pauschale
vom 05.-06.11.2024 | Esslingen/N.
11RE030/24
Rahmenprogramm am 05.11.2024
€ 50,00

Titel | Vorname | Nachname
Arbeitgeber

Strasse | Haus-Nr.

Anmeldebestätigung erfolgt per Mail

PLZ | Ort

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Tel.-festnetz | Handy-Nr.
Abwasser und Abfall e.V. (DWA)
Landesverband Baden-Württemberg
Frau Gabriele Seil
Rennstr. 8
70499 Stuttgart

E-Mail (Pflichtfeld)

Datum

Unterschrift

Aus dem Inhalt

Nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG §§ 66) sind Benutzer von Gewässern, die täglich mehr als 750 m³ Abwasser einleiten oder mit wasser-gefährdenden Stoffen umgehen, verpflichtet, einen oder mehrere Betriebsbeauftragte für den Gewässerschutz (GSB) zu bestellen. Der Kurs dient der gesetzlich geforderten Vertiefung und Aktualisierung der Fachkunde und ist eine wichtige Voraussetzung für die Tätigkeit des/der Gewässerschutzbeauftragten.

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln

Zielgruppe

Fachkräfte aus Industrie und Kommunen sowie Ingenieur- büros, die mit Fragen des Wasserrechts und Aufgaben des Gewässerschutzes befasst und schon als Gewässerschutzbeauftragte tätig sind.

Voraussetzungen

Eine qualifizierte Ausbildung im Umweltschutzbereich und eine mindestens einjährige Berufserfahrung sowie der Besuch eines Grundkurses zum Erwerb der Fachkunde.

Programm Änderungen vorbehalten

Dienstag, 05. November 2024

- 09.00 Begrüßung – Einführung durch den Kursleiter
Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln
- 09.15 Anforderungen an die Tätigkeit des GSB mit praktischen Umsetzungsvorschlägen
Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln
- 10.30 Kaffeepause**
- 10.45 Indirekteinleiter: Anforderungen an das Einleiten von Abwasser aus Industriebetrieben mit Fallbeispielen (Spurenstoffe, Umsetzung der WRRL)
Dr. Dieter Kaltenmeier | Kirchzarten
- 12.15 Mittagspause**
- 13.30 Umgang mit wassergefährdenden Stoffen – AwSV
Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln
- 14.30 Diskussion und Vorbereitung der Gruppenarbeit
Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln
- 15.15 Workshop Gruppenarbeit zu speziellen Fragen aus der Praxis des Gewässerschutzbeauftragten
Dipl.-Ing. Hans Helmut Moll, Köln
- 17.15 Seminar-Ende 1. Tag

Mittwoch, 06. November 2024

- 09.00 Spurenstoffelimination und EU-Kommunalabwasserrichtlinie – Stand der Umsetzung in Baden-Württemberg
M.Sc. Vera Kohlgrüber, Stuttgart
- 09.45 Kaffeepause**
- 10.15 Wasserrecht für den Gewässerschutzbeauftragten - Wiederholung und Vertiefung
RA Stephan Mager, Rheinbach
- 11.45 Mittagspause**
- 13.00 Umgang mit Indirekteinleitern aus rechtlicher Sicht | *RA Stephan Mager, Rheinbach*
- 14.30 Kaffeepause**
- 14.45 Die Abwasserabgabe
RA Stephan Mager, Rheinbach
- 16.00 Abschlussbesprechung und Ende der Veranstaltung**

Rahmenprogramm

Dienstag, 05. November 2024 | 18.00 Uhr

Führung KESSLER-SEKT: In den Tiefen der mittelalterlichen Gewölbekeller der ältesten Sektkellerei Deutschlands erwartet Sie Wissenswertes über die Kunst der Sektherstellung. (Führung 1 Stunde) Danach haben wir einen Tisch in einem typisch schwäbischen Restaurant in der Innenstadt reserviert. Bei leckeren Speisen können Sie den Abend zusammen mit dem Kursleiter gemütlich ausklingen lassen.

Die Führung, das Abendessen und 2 Getränke sind in der Pauschale enthalten. Die Locations befinden sich fußläufig vom Veranstaltungshaus und Hotel.

